

3820/AB
= Bundesministerium vom 15.12.2020 zu 3875/J (XXVII. GP) bmdw.gv.at
 Digitalisierung und
 Wirtschaftsstandort

Dr. Margarete Schramböck
 Bundesministerin für Digitalisierung und
 Wirtschaftsstandort

Präsident des Nationalrates
 Mag. Wolfgang Sobotka
 Parlament
 1017 Wien

buero.schramboeck@bmdw.gv.at
 Stubenring 1, 1010 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.672.219

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)3875/J-NR/2020

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 3875/J betreffend "betriebliche Zusatzversicherungen", welche die Abgeordneten Mag. Gerhard Kaniak, Kolleginnen und Kollegen am 15. Oktober 2020 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 bis 4 der Anfrage:

1. *Welche betrieblichen Zusatzversicherungen bieten sie ihren Arbeitnehmern an?*
2. *Welche Personengruppen haben Zugang zu diesen Zusatzversicherungen? (aufgegliedert auf Ressort und Kabinett)*
3. *Welche betriebliche Altersvorsorge bieten Sie ihren Arbeitnehmern an?*
4. *Welche Personengruppen haben Zugang zu diesen Formen der Altersvorsorge? (aufgegliedert auf Ressort und Kabinett)*

Vorgesehen sind die generell verpflichtenden Dienstgeberbeiträge zur Bundespensionskasse für Bundesbeamtinnen und Bundesbeamte sowie für Vertragsbedienstete, die nach dem 31. Dezember 1954 geboren wurden. Für Vertragsbedienstete der Entlohnungsschemata v und h gilt keine Altersbeschränkung (§ 22a Gehaltsgesetz 1956 und § 78a Vertragsbedienstetengesetz 1948).

Die Bediensteten des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW) können seit 1. März 2003 mit dem Dienstgeber einen Bezugsumwandlungsvertrag für zukunftssichernde Leistungen gemäß § 3 Abs. 1 Z. 15 lit. a Einkommensteuergesetz 1988 abschließen. Damit wird allen Bediensteten ermöglicht, einen Betrag bis zu € 25

monatlich steuerfrei in eine von ihnen abgeschlossene Lebensversicherung, Zusatzunfall- oder Zusatzkrankenversicherung zu investieren.

Antwort zu Punkt 5 der Anfrage:

5. *Wie hoch waren die Kosten für diese Zusatzversicherungen in den letzten drei Jahren? (aufgegliedert auf Zusatzversicherungen und Jahre)*

Nachstehend werden die von meinem Ressort für in der Zentralleitung sowie den nach- und beigeordneten Dienststellen beschäftigten Beamten und Vertragsbediensteten des Ressorts zu leistenden Dienstgeberbeiträge zur Bundespensionskasse (in €) angeführt:

	2017	2018	2019
Zentralleitung	282.505,72	267.349,38	272.279,48
Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen	329.118,49	339.284,96	344.233,76
Beschussämter	1.947,74	1.874,35	2.302,04
Bundeswettbewerbsbehörde	12.229,22	14.039,88	15.621,69
Burghauptmannschaft Österreich	44.410,27	45.543,09	47.084,62
Bundesmobilienverwaltung	9.231,73	9.414,59	9.942,74
Schönbrunner Tiergartenamt	2.100,89	2.164,48	2.155,89

Antwort zu den Punkten 6 bis 9 der Anfrage:

6. *Waren/sind diese Zusatzversicherungen auch ressortfremden Personen zugänglich?*
 7. *Wenn ja, welchen Personen?*
 8. *Wenn ja, welche Zusatzversicherungen?*
 9. *Wenn ja, wie hoch waren die Kosten dafür in den letzten drei Jahren?*

Nein.

Wien, am 15. Dezember 2020

Dr. Margarete Schramböck

Elektronisch gefertigt

